kleinem messinggelben Filzflecken; das äusserste Ende des Mittelsegments desgleichen. Mittelsegment völlig matt, seine Basis fein aber deutlich punktiert, die Seiten nur hinten mit schwacher Andeutung von Querstreifung. Abdominalsegment 1 beträchtlich über das Ende der Hinterschenkel hinausreichend, sowohl sein Stiel, der auf etwa einem Drittel seiner Länge ganz schwach seitlich erweitert ist, schmaler und gestreckter, als auch sein knopfartiger Endtheil weniger stark erhaben und etwas mehr verlängert als bei *vespoides*. Dorsalsegment 1 am Endrande deutlich golden befilzt, die Endränder der übrigen Dorsalsegmente nur mit undeutlichen, blass gelblichen Tomentbinden. Beine fast ganz dunkelbraun, besonders Schenkel unten ins rötliche gehend. — Körperlänge 10 mm.

Pará, 20. Januar 1903 auf Gebüsch an einem Waldrande.

2. *Aul. vespoides* Sm. ♀ — Von *Smith* gut beschrieben, von voriger Art durch folgende Merkmale verschieden: Gestalt im ganzen etwas kräftiger. Scheitel nicht gewulstet. An den Fühlern sind Schaft, Geisselglied 1, 2 und Basis von 3 hell rostrot. Gesichtsfilz goldgelb, besonders auf der Stirn, am Clypeus blässer. Thorax überall ein wenig greis tomentiert; Hinterrand des Pronotum und besonders das Scutellum breit, das ganze Metanotum, sowie ein grosser, die Sculptur völlig verdeckender Fleck auf der Mitte der Basis des Mittelsegmentes dicht goldgelb befilzt. Seiten des Mittelsegmentes überall ziemlich grob schräg gestreift. Abdominalsegment 1 kaum etwas über die Spitze der Hinterschenkel hinausreichend; sein Stiel kräftiger, ohne Spur von Erweiterung auf $\frac{1}{3}$ seiner Länge, der knopfartige Endtheil etwas höher und kürzer als bei *eumenoides*. Endränder aller Dorsalsegmente deutlich goldfilzig bandiert. 1. Beinpaar vorwiegend braunrot. — Länge $10\frac{1}{2}$ mm.

Macapá am Nordrande der Amazonasnmündung, 10. und 15. November 1900 auf blühendem *Protium heptaphyllum* Aubl. — *Smith* gibt nur „Brasilien“ als Fundort an.

Zur Synonymie der Apiden. (Hym.)

Von H. Frie se, Jena.

Im Anschluss an die kürzlich an dieser Stelle von Freund *J. D. Alfken* - Bremen publicirte Arbeit „Synonymie der Apiden“ erlaube ich mir einige weitere Notizen anzuführen, mit dem Bemerken, dass meines Erachtens auf die natürliche Verwandtschaft der einzelnen Formen zu einander von den meisten Autoren noch lange nicht genügend Gewicht gelegt

wird. Wenigstens sollte man erwarten können, dass die grossen biologischen Gruppen (Urbienen, Beinsammler, Bauchsammler, Schmarotzer und sociale Bienen) nicht mehr bei Publikationen verwechselt, auch die gleiche Art nicht von demselben Autor unter verschiedenen Namen oder sogar Gattungen beschrieben werden. Die meisten Collegen ahnen gar nicht, wie viel Unheil und Zeitverlust durch die letztere Art des Arbeitens angerichtet wird, denn nur durch Zufall können die Nachfolgenden derartige Irrtümer aufdecken.

Es ist: *Nomada olympica* Schmiedk. ♂ = *N. mutica* Mor. ♂. (sec. spec. typ. coll. Friese.)

N. fulvipes Brullé (= *imperialis* Schmiedek.) = *N. sexfasciata* var.

Anthophora grisea Schletterer ♀ = *Tetralonia melanura* Spin. ♀ (sec. spec. typ. Mus. Wien).

Megachile gasperini Schletterer ♀ = *Tetralonia melanura* Spin. ♀ (sec. spec. typ. Mus. Wien.)

Tetralonia atrifrons Sm. ♂ = *Tetralonia melanura* Spin. ♂ (nach Gribodo).

Megachile sparganotes Schletterer ♀ = *Liturgus sparganotes*.

Chrysantheda Perty hat, wie A. Ducke-Pará kürzlich veröffentlichte, der Gattung *Exaerete* Hoffmannsegg zu weichen. Ebenda „Zoolog. Magaz. v. 1, 1817 (p. 52) ist noch eine weitere Gattung *Plusia*¹⁾ mit der Art *superba* aufgestellt, die sicher mit *Euglossa* (*Eulema*) *smaragdina* zusammenfällt, Das Genus *Plusia* kann nicht bestehen, weil *Plusia Ochsenh. Hübner*. (Lepid.) 1816 die Priorität hat; die Art dagegen wird mit *Centris surinamensis* verglichen und ist richtig charakterisirt. Diese Art muss also: *Euglossa* (*Eulema*) *superba*²⁾ Hoffmannsegg heissen.

Ferner hat Herr Kurt Schrottky in: „Revista Paulista“ 1902 vol. V³⁾ eine Reihe neuer Genera und neuer Arten aufgestellt, die teilweise bereits bekannt waren. So fällt zusammen:

¹⁾ *Plusia* fehlt im Cat. Hym. von Dalla Torre! — Ich verdanke die Angabe Herrn Prof. Chr. Aurivillius in Stockholm.

²⁾ *Euglossa* (*Eumorpha*) *superba* Mocs. ist das ♂ zu *E. marianna* Mocs. ♀, so dass ein Collidiren der Namen „superba“ ausgeschlossen ist.

³⁾ „As abelhas solitarias do Brazil“ p. 329—613, taf. XII—XIV.

Odyneropsis holosericea mit *Rhathymus armatus* Friese (sec. spec. typ., die Abbildung hat kaum Aehnlichkeit mit dem Original.)⁴⁾

*Oxyneidis beroni*⁴⁾ mit *Hopliphora velutina* Lep.

*Cyphomelissa pernigra*⁴⁾ mit *Melissa diabelica* Friese.

Acanthopus excellens mit *A. iheringi* Grib.

Centris ehrhardti ♂ mit *C. dorsata* Lep. ♂.

Centris pocograndensis ♂⁵⁾ mit *C. dorsata* Lep. ♀.

Derselbe Autor publicirte in: *Anales d. Museo Nacional de Buenos Aires* vol. 8 p. 312:

Centris furcata var. *friesei*, (sec. spec. typ.⁶⁾ die gleich *C. obsoleta* Lep. ♂ ist.

Megacilissa metatarsalis = *M. tarsata* Friese (= *Ptiloglossa t.*)

Caupolicana mystica = *C. lugubris* Sm.

Meliphila nudipes Burm. = *Ptilothrix similis* Friese (sec. spec. typ.), sodass diese Art jetzt heissen muss = *Ptilothrix nudipes* Burm.

Gelegentlich eines Besuches im Mus. Berlin konnte ich folgende Errata aus der Sammlung *Radoszkowski's* constatiren:

Epeicharis mexicanus Rad. (= *Fiorentinia* D. T. = *Tetrapedia saussurei* Friese ♂, die also jetzt: *Tetrapedia mexicana* Rad. heissen muss.

Eulhyglossa fasciata Rad. ist = *Osiris fasciata* Rad.

Macroglossa oribazi Rad. = *Tetralonia analis* Lep.

⁴⁾ Ich verdanke der Hülfe des Herrn Dr. H. v. Ihering die Einsichtnahme einiger Typen.

⁵⁾ Nach Beschreibung (578) wie Abbildung wohl ein ♀? — Auch bei Taf. XII sind die Erklärungen (p. 600) bei *Augochlora* verwechselt worden.

⁶⁾ Ich verdanke der Freundlichkeit des Herrn Dr. E. Autran in Buenos Aires die Einsichtnahme einiger Typen.

Friese, Heinrich. 1904. "Zur Synonymie der Apiden. (Hym.)." *Zeitschrift für systematische hymenopterologie und dipterologie* 4, 98–100.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/48816>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/148115>

Holding Institution

Smithsonian Libraries

Sponsored by

Smithsonian

Copyright & Reuse

Copyright Status: NOT_IN_COPYRIGHT

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.